**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 32 (1910)

**Heft:** 41

**Anhang:** Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauenzeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Menes vom Büchermarkt.

Die junge Krau, Betrachtungen und Gedanken über Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Von Dr. Wilhelm Huber. Preis Mt. 3.—; in Geschierteinband Mt. 4.— Berlag von J. J. Weber in Cairnia, 1910

eindand Mt. 4.— Berlag von J. J. Weber in Leipzig. 1910.
Der Bersasser wieden jein Buch der jungen Frau und der Exfastung ihrer Gesundheit. Er lehrt sie den Ban ihres Körpers verstehen und die Tätigkeit ihrer Fortpstanzungsorgane; sührt sie ein in die She, ihrem natürlichen Beruse entgegen; begleitet sie durch die Schwangerschaft, die Gebeurt und das Bochenbett; schließlich unterrichtet er sie in der Pflege des Neugeborenen. Das Leitmotto, das überall durchflingt, ist das Besstreben, den an sich naturgemäßen Borgängen ihreben, den an sich naturgemäßen Borgängen ihregesundsitlichen Charatter zu sichern, vorbeugend Mutter und Kind vor Schaden und vor Erfrantung zu werahren. Gaetsneus. Ena. Aus Großmutters Landgut. Eine

und Kind vor Schaben und vor Erkrantung zu bewahren.

Gaeflgens, Eva, Auf Großmulters Landent. Sine
Erzählung siür tleine Leute (T—11 Jahre). Mit vier
Kunstdruckeilagen. 250 S. Ottav Sehr hübsch geb.
Mt. 2.80. Agentur des Rauhen Haufes, Hamburg.
Die Rücher von Eva Gaethgens sind nicht für Erwachsene geschrieben, sondern für echte, rechte Kinder,
und werden darum auch von diesen mit wahrem heißhunger verschlungen, was durchaus nicht von allen "Kinderbüchern" gesagt werden kann. Si sindet sich
nd diesen Kindergeschichten ichte Gemachter, Süssliches,
Sentimentales, tindlich sein sollendes, sondern wirkliches
kinderleden voll sprudelnder Ledenskerengie. Und doch
ist simmer wieder, wie im Heiligtum, denn so eben ist
das Leben der Kinder. Gva Gaethgens wandelt in den
gesegneten Spuren unserer Elise Averdied, aber durchaus

nicht als blinde Nachtreterin und Nachbeterin, sondern in durchaus originaler Art. — Wirklich gute Kinder-bücher sind in unseren Tagen wie zu allen Zeiten eine feltene Gabe. Hier wird sie uns geboten. Wir wollen sie dantbar hinnehmen, unseren Kleinen zur Freude und

"Am Vegen:
"Am Vegfaum". Ein Jahrbuch für das deutsche Haus. Herausgegeben von Kaul Blau. 230 Seiten Oftav mit Originalbuchschmuc und sechs Kunstebeilagen. In eleganter Ausstatung Mt. 2.50. Verlag der Algentur des Nauhen Hausses, Hamburg. Das neue Jahrbuch ist eine vortressliche Gabe für das deutsche Haus. Wir nehmen an, daß es in recht vielen Familien die Hausgenossen dam dampenschein um den Familientisch versammele und alt und jung eine wahre Freude und reinen Genuß vermittete.

eine wahre Freude und reinen Genuß vermittele. **Elise Averdiech.** Frößtich, frisch und voll Frieden!
Blätter und Blüten aus ihrem Nachlaß Herausgegeben von Hannah Gleiß. 180 S. Ottav. Brosch. Mt. 2.—; eleg. geb. Mt. 2.50. Berlag der Agentur des Rauhen Haufen Legendern der Lebenserinnerungen Richt der von vielen Lesern der Lebenserinnerungen Eise Averdies mit Sehnlucht erwortete zweite Band bieser Erinnerungen ist es, der in diesem schmucken Bande vor uns liegt; follte nämlich das Bild der "Diatonissenmentter", das der zweite Band zeichnen wird, tlar hervortreten, so muste es aus der Fülle des vorliegenden Materials erst förmlich herausgemeißelt werden. Das ersordert lange, ruhige Arbeit, so das der zweite Band erst im nächsten Jahre erscheinen tann. Die Durchsicht des schriftlichen Nachlasses förderte aber noch so viele herrliche Briese, Tageduchblätter

und Betrachtungen an den Tag, daß den Freunden Elife Averdieds doch auch in diesem Jahre schon ein prächtiges Büchlein auf den Weihnachtstisch gelegt werben kann.

nerden kann. —

"Im e Viertelmisson". Dialett-Schwant in einem Att von Bernhard Meinick. 45 Seiten Ottav. Sürich 1910. Verlag: Art. Institut Orell Füßli. Fr. 1.20.

Der Verlag: Art. Institut Orell Füßli. Fr. 1.20.

Der Verlagier von "Um e Viertelmission", von dem bekanntlich eine stattliche Anzahl wirtsamer und viel gespielter Dialetstsätzer Aundart von ganz vorzüglicher Birtung. Das Stücken ist überaus sides, wißig und originest, und enthält Spisoden von geradezu überwältisiender Komit. — Sin besonderer Vorzug diese Instituten Sinasters besteht sit Vesisoden von geradezu überwältisiender Komit. — Sin besonderer Vorzug diese Instituen Sinasters besteht sit Vesisoden von geradezu überwältisiender Komit. — Sin besonderer Vorzug diese Instituen Sinasters besteht sit Vesisoden von der Schren beichränkt, daß alle Kollen dankbar sind und die einsache Szenerie (ein Jimmer) die Aufführung auch auf steinen Visioner überall, wo man sich recht von Herzen auslachen möchte, einen großen Ersolg erziesen und auch den dramatischen Wereinen als Zugstüd sehr willsommen sein wird. fehr willtommen fein wird.

# Hen. Bewegliche Flaviatur. gr. 56,464. Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lefen wollen.

Muentbehrtich für Anjanger und aus die teigt som Blatte lesen wolfen. [1834 Berkauf, die Schachtel zu Fr. 1. — und Fr. 1.75 franto, bei Heuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

#### Zur gefl. Beachtung.

luerate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mitt-woch vormittag in unserer Hand liegen. Afferten, die man der Æxpedition zur Beförde-rung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

### --->≥- Avis ·≪--an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergunstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre = Inserat ge= wünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen. hochachtend

1613

Die Expedition.

#### CCCCCCCCCCC

Zur gefl. Beachtung. 2040

Bei Adress-Aenderungen ist es absolut notwendig, der Expedition neben der neuen auch die bisherige, alte Adresse anzugeben

#### CCCCCCCCCCC

#### Gesucht:

für die Riviera in der Nähe Genuas ein **Kindermädchen** im Alter von 25 ein Kindermädchen im Aller von 25 bis 30 Jahren, das gut deutsch spricht, nicht italienisch, für einen 3jährigen Knaben. Dasselbe muss in der Zwi-schenzeit sich auch den Hausgeschäf-ten widmen. Gute Zeugnisse uner-lässlich. Offerten unter Chiffre GC 2012 befördert die Expedition d. Blattes.

Lingère gesucht
2011) zu baldigem Eintritt, gewissenhafte, tüchtige Tochter, die gut Ricken
kann. Jahresstelle. Monatslohn 50 Fr.
Anmeldung mit Zeugnissen und Photographie an Hotel Seehof, Arosa.

# Zur Erlernung der

französischen Sprache 2013) finden 2 oder 3 junge Fräulein komfortable Zimmer und Familienleben bei (H 26,231 L) Mme. Eug. Cavin-Colomb, Villa Bois-Gentil

Wasche Wäscher und Bleicher dem Besten der Waschmittel

Paket Wäscher und Bleicher 45 u. 75 Cts., Bleic 1988] **Ueberall käuflich.** Bleicher extra 20 C

Fabrik: Asku-Werke, Uster

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

# Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

"Für die Kleine Welt", "Koch- und haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1. 50 und sollte als beste häusliche Lekture in keiner haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

hochachtungsvoll

1389]

Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung.

#### Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rück-

auf weiches man nur auf der Rickseile die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden dart deut die Expedition

werden dart, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann. Eingaben auf Inserale, welche nicht in der naussten Blatnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

sind.

Die Expedition ist nicht befugt,
Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen.

[1955]

Die Expedition. 

2049] Eine bessere Privatfamilie auf dem Lande sucht zu baldigem Eintritt ein treues, zuverlässiges prote-

#### Kindermädehen

das nebenbei auch im übrigen Haus-halt mithelfen kann. Offerten unter Chiffre **0 2049** an die Exped d. Bl.

Infolge Beendigung der Lehrzeit der jetzigen Inhaberin der Stelle kann wieder ein junges, gut orzogenes Mädchen als bezahlte Lehrtochter für Mädchen als bezahle Lehrtochter für die gesamte Hauswirtschaft eintreten. Neben den praktischen Kenntnissen für die Häuslichkeit wird auch die Bildung des Charakters gepflegt. Berücksichtigt wird hauptsächlich eine Tochter, die gern eine Haushallungsschule besuchen möchte, dies aber der Kosten wegen nicht tun kann. Bedingungen sind eigene Strebsamkeit, Willen zum Lernen, Intelligenz und Gesundheit. Offerten unt. Chiffre F Z 2047 befördert die Expedition.

## Lehrtöchter gesucht

in die Ableilung **Damenschneiderei**, so-wie in die Ableilung **Wäschekonfektion** eines guten Aleliers in St. Gallen. Geft. Offerten unter Chiffre **E B 2028** befördert die Expedition des Blattes.

Ein arbeitswilliger Jängling, dessen Bewegungsfreiheit der Hände infolge Verkrüppelung beschränkt ist, sucht eine Beschäftigung, bei welcher er den Mangel nicht besonders zu Gesicht bringen muss. Als Ausläufer zum Ueberbringen von Botschaften, Verlragen und Ueberbringen von Schriftstäcken, würde der Betreffende seinen Obliegenheiten gut nachkommen können. Gefl. Anfragen unter Chiffre A 2039 werden gerne prompt und eingehend beantwortet.

#### Briefkasten der Redaktion.

Mrekkapen der Kedaktion.
A. V. A. S. in uns nicht möglich, Ihrem Bunsch, io wie er vorliegt, zu entsprechen, so sehr est uns auch ichmeichelt, das Sie Ihre künstlige Lebensgefährtin sich ausschließlich unter dem Leserinnenkreis der "Schweiger Frauen-Zeitung" aussuchen möchten, weil Sie do ideales Streben, prattischen Sinn und gefunde Lebensausfassung voraussehen. Wir haben kein Recht, die Namen unsererschäßbaren Leserinnen zu Ihrem Jweck Ihnen auszuhändigen. Wir wollen Ihnen indes, um des ehrensatten Angeltrebten wilen, in der Arte neggensommen, daß wir Ihnen im Blatt selbst eine offene Frage gestatten — ein Vorgehen, das, wie schon eine Neihe anderer, auch Sie zum gewünschten Ihne siehe führen wird. Senden Sie Ihr Unsluden also in zwedentsprechender Form ein und warten Sie dann den Erfolg ab.

Frt. S. E. Wir haben ihren Wunsch gern notiert und werden für bessen Erfüllung besorgt sein zu passender Zeit. Ihre Einsendung wird mit Interesse erwartet.

Eifeige Leserinin B. Ein Mann, der, um des lieben Mammons willen, seinen Jugendidealen vollständig untreu wird, der, um der Bequemlichkeit willen, einen Strich unter seine Prinzipien gemacht hat, der rangiert unter die Prostituierrein. Leider, elider gibt es immer mehr solche männlichen Geschlechts. Die Zukunft besserbiesen Jammer!

biefen Jammer!

Fran Setene C. in A. Gine große, tiefe Freude kann berauschen wie neuer Wein, es braucht kein Tropfen Alkohol dabei zu sein. Es sind tiesempfindende, ideal verankagte Persönlichkeiten, welche die Vaterfreude in diesen Justand zu versegen vermag, sie mögen sich nebendein noch so trocken und hart darstellen nach außen. Sinen derart freudetrunkenen Mann ohne weiteres der

gewöhnlichen Alfoholtrunkenheit zu beschuldigen, ist ein Faussichleg in's Gesicht, eine Robeit, die tief verwunden nuß. Wicklich, beneidenswert glücklich die junge Frau, deren Gatte vor Freude trunken wird, wenn die Gattin ihm ein Zwillingsparchen geschenkt hat. Suchen Sie die Beleidigung gut zu machen, ein tiefempfindendes Gemut ist ja nicht unversöhnlich.

Gemät ist ja nicht unversöhnlich.

28. 31. in 31. Je mehr Andere uns Rücksichen tragen und alles gutheißen, was wir tun, je mehr unseren Wünschen von unserer Umgebung zuvorgestommen wird, je mehr unsere Weitung gilt bei den Andern, um so unadweisdarer ist unsere Verpflichtung, uns selber zu kontrollieren und gegen uns selber in aller Stille unerbittlich zu sein. Auchsicht von Seite des Alters gebührt der jungen, himmelstürmenden und des Alters gebührt der jungen, himmelstürmenden und des Alter dagegen muß je länger, je ernster der Pflicht eingedent sein, den Jungen zu zeigen, daß der Wensch, so lange er leht, an sich selber arbeiten muß, und daß das Streben nach Vervollkommnung erst mit dem Leben aufhören darf.

#### ZEPHYR

ist eine TOILETTENSEIFE [1928

von erstklassiger Qualität; durchaus neutral. Der Schaum reichlich und weiss, macht die Haut weich und geschmeidig, der Geruch ist sehr fein, aber doch haltbar.

Friedrich Steinfels, Zürich.

#### Prämierung treuer Dienstoten durch den Soweiz. gemeinnükigen Frauenverein.

Samei, gemeinnühigen Frauenverein.
Der Schweiz gemeinnühige Frauenverein labet die Herrschaften aller Landesteile ein, ihre treuen, langiährigen Dienstboten zur diessächrigen Prämierung anzumelden. Fünf Dienstjahre bei derselben Herrschaft berechtigen zum Divlom, zehn Dienstjahre zur silbernen Broche nud 25 Dienstjahre zur silbernen Uhr. Die beiden ersten Prämien werden den Mitgliedern des Schweiz, gemeinnüßigen Frauenvereins unentgeltlich veraholgt, die silberne Uhr ehenfalls, wenn die Hauftschen der Schweiz, gemeinnüßigen Frauenvereins unentgeltlich veraholgt, die silberne Uhr ehenfalls, wenn die Hacktrau wenigstends sehrs Jahre Mitglied ist. Nichtmitzglieder haben einen Beitrag in den Prämierungssonds zuntrichten. Die Mitglieder der Seltionen des Schweiz, gemeinnüßigen Frauenvereins haben sich bei ihrer Präsibentin, die Gingelmitglieder und Kichtmitglieder bei der Präsibentin der Dienstbotenkommission, Frau Hauftweizung auf Weihnachten 1910 entgegengenommen. I. Ottober werden seine Anmeldungen mehr sich bie Prämierung auf Weihnachten 1910 entgegengenommen. Es sind zu hossen güber dien Verlauenserein verahfolgt worden. Es ist zu hossen, das auch dieses Jahr wieder eine große Ungabl treuer Dienstboten durch diese öffentliche Anerennung erseut werde.

Schinken mit verlorenen Giern (oeufs poohés).

1889 Mache eine fämige weiße Sauce von 2 Gilöffeln Butter, 11/2 Gilöffel "Maizena" und 1 Taffe Milch und gebe Saiz, Pfeffer und 1 Taffe fein gebackten getochten Schinken higu. Streiche vies über Schnitten geröstetes Weißbrot, lege vorsichtig ein verlorenes Si über jede Schnitte und garniere sie mit krauser Peterstite.

Jür ein junges, strebsames, intelli-gentes Ehepaar wird Stelle gesucht als Verwalter, Filialhalter einer Konsum-gesellschaft, als Fergger oder Haus-wart in einem grösseren Etablisse-ment. Der Mann steht gegenwärtig noch als Fergger in ungekändigter Stellung, Geft. Offerten unter Chiffre E. St. 2022. befördert die Erneditien G St 2029 befördert die Expedition.

Eine Tochter wünscht sich eine an Fine Tochter wünscht sich eine an rücksichtsvolle Manieren gewöhnte angenehme Zimmerkollegin in ein Lungensanatorium. Der Pensionspreis beträgt 3 Fr. pro Tag, alles inbegriffen. Das anerkannt gut geleitele Sanatorium ist in milder, herrlichster Gegend des Waadtlandes gelegen. Vielleicht ist eine lungenschwache Tochter froh, in guter Gesellschaft einen kräftigenden, unter ärztlicher Leitung stehenden Winteraufenthalt unter zweckmässigsten Verhältnissen machen zu können. Erwünscht ist es, wenn die gesuchte Zimmergefährtin nur leicht erkrankt ist, da auch die jetzige Inhaberin des Zimmers keine Schwerkranke ist und nur sellen Schwerkranke ist und nur sellen hustet. Offerten unter Chiffre **H 2048** werden prompt beantwortet.

## RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1867).

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc. empfiehlt sich zur Besorgung von

#### Inseraten 📆

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion! Zeitungskatalog gratis u. franco.





# Robert Pletscher, Winterthur Färberei u. chemische Waschanstalt

empfiehlt sich bestens

für prompte und exakte Ausführung aller Aufträge. Sendungen per Post werden schnellstens retourniert.

---- Tuchfabrikation -----

# Gebr. Ackermann in Entlebuch.

Wir beehren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weiteren Publikum, speziell auch für Kundenarbeit, in Erinnerung zu bringen.

Wir fabrizieren Tuch

ganz- und halbwollene Stoffe für solide Frauen- und Männerkleider, und bitten, genau auf unsere Adresse

#### Gebrüder Ackermann in Entlebuch

zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der

Tuchfabrikation

sind wir im Stande, **pelermann reell zu bedienen.**Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

Gebrüder Ackermann.



Graphologie.

1602] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme
Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

Berner Halblein stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben
Berner Leinwand

Limitolener, bemustert Walter Gygax, Fabrikant, Bielenbach, Kt. Bern. [1926]

#### Berner Halblein

Jür ein schwachsichtiges junges Mādchen, intelligent und arbeitsam, das die Hausgeschäfte nelt zu verrichten versteht, wird eine Stelle gesucht, wo es sich unter Aufsicht einer verständigen Hausfrau betätigen könnte. Mütterliche Behandlung und Fürsorge ist Bedingung. Offerten unter Chiffre B 2038 befördert die Expedition. Expeditio

#### Töchter-Institut Hürlimann-Andreazzi Frizzi Lugano.

1976] Prachtvolle Lage und modernes Haus. Unter Protektion des tessin. Erziehungsrates. Den Staatsschulen gleichgestellt. Prospekt.

#### Tür 6.50 Tranken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

# Stickereien 🖁

Spitzen und Einsätze für Wäsche u. Kleider, Blousen etc. Reststücke zu reduzierten Preisen sendet z. Auswahl

J. Engeli, Broderie, St. Gallen.

1675] Verlangen Sie bei Ausbleiben 1675] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel å 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

# Dick und rund

1876] werden Ihre Kinder, wenn sie

## Mellin's Nahrung

nehmen. Leichtverdaulichstes, stärkefreies Nährmittel. — In allen Apotheken und Droguerien.

#### Strong reeli! Billige Preise! Bettfedern

pr. Pfd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.15.
Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25.
Daunen 2.80, 3.—, 3.75, 4.50.
Visuna-Fedlern gesetal.
Spezialität Silberweiss
Jk. 2.50, 3.—, 3.50, 4.— per Prund.
Fertige Betten — Bettestefe
Bettdecken — Bettvorlagen
Preisilisten und Proben frei. Bei
FedernprobenAngabe d-Preislage,
Versand gegen Nachnahme.

C. A. Dürr, Baden-Baden. 67

#### Martin Luther über den Alkoholismus.

Martin Luther über den Alkoholismus.

Es war tein Bunder, daß Luther auch die Truntsucht, diese Krantheit unseres deutschen Volkslebens, in den Kreis seiner Betrachtungen ebenso hineinzog, wie er es sich in seinen Predigten und Reden zur Aufgabe machte, an das energischte an ihrer Zurücdämmung dewn. ihrer Beseitigung zu arbeiten.

Sinige Worte seien von ihm an dieser Stelle erwähnt. "Da ist sonderlich die Truntenheit, die die Leute gar sicher, ruchlos, widd und unordentlichen Wesens machet, wie vorzeiten in Wriechnland gemein war und jest in Deutschland solch voll sein. Bei solchen Reuten ist nicht möglich, daß da fönne sein wer und zeuten ist nicht möglich, daß da tönne sein des Austrellenen Eust und Sorge zu tun, was Gottes Wille ist, denn sie können auch in teinen anderen weltlichen Sachen keinem Ding mit Fleiß obliegen, noch zur rechten Zeit tun, ja asso viehisch ... werden sie daß seinen verleten, wie man vor Augen siehet, leider mehr und besser, den hiervon zu sagen ist." "In einer andern Predigt über Müchternheit und Wäßigsset wieder Wöcheren und Eruntenheit vom Jahre 1825 spricht er sich solgendermaßen aus: "Her wäre wohl Vot, eine besondere Predigt und Vermachnung für uns wüsse weben sichst were Webel zu der wieder wiedere was histe wie das aus nur gegenen. Les wei geneiner Landwen, und nicht mehr allein unter dem groben, gemeinen ungezogenen Pöbel, auf den Dörsern, unter den Schwen, und nicht mehr allein unter dem groben, gemeinen ungezogenen Pöbel, auf den Dörsern, unter den Schwen, in den offenen Tadernen, sondern und sonderlich auch unter dem Idel und an den Fürsten-

höfen über und über geht. Wer nicht mit ihnen (eine volle Sau sein will) im vollen Maße mittrinken will, der wird verachtet, da die anderen Biers und Weinsritter große Gnade, Chre und Gut mit Trinken (Sausen) erlangen, und wollen berühmt sein, als hätten sie das her ihren Adel, Schild und Helm, daß sie schäldlicher Trunkenbolde sind denn andere. Ja, was sollt mehr hier zu wehren sein, weil es auch unter die Jugend ohne Scheu und Scham eingerissen, die von den Allten schiede sind sind eingen die gernt und sich darüb sich unter willig, ungewehret, in ihrer ersten Blüte verderbet und um Gesundheit, Leib und Leben kommt."

#### Haaropfer japanisder Frauen.

Signarupiet jupinistiput Itunen.

85,000 japanische Frauen haben ein eigenartiges Opfer gebracht zu Ehren jener Taufende von japanischen Soldaten, die im russischen. Gin Prieste den Tod sins Vaterland ertitten haben. Gin Prieste in Haft von der die Frauen Japanis aufzufordern, fünf oder sechs ihrer längsten und schönkten Hander dazubringen, aus denen zur Erinnerung an de Opfer des Krieges ein Bildnis Buddhaß hergestellt werden solle. Der Aufrus hatte in turzer Zeit einen Erfolg, der alle Erwartungen übertras. Rich, weniger



#### GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 1591

als 500,000 Haare kamen zusammen und wurden in langer und mühevoller Arbeit zu dem Bildnis verarbeitet. Es in von größter Feinheit der Aussührung, und die Begeisterung darüber in Japan in sehr groß. Aus allen Teilen des Mikado-Reiches pitgern die Gläubigen zu ihm; auch die ganze kaiserliche Familie hat das Haarbild in Tokio besichtigt, wohin es gebracht worden ist, bevor es die Reise durch das ganze kand gurtit. Land antritt.

Der berühmte englische Arzt Abernethn Der berühmte englische Arzt Albernethyschreibt die Ursache der meisten Kransheiten der Uebersanstrengung der Verdauungsorgane zu, wodurch u. a. nervöse Siörungen und Erregungen hervoorgerusen werden. Sine an Röhrwert und Verdaulichseit unsübertrossene ideale Krastnahrung ist de Vislars Stanley Cacao (eine Verbindung von Cacao und Vananen), Sir Henry Stanley, der berühmte Forschungsreisende, schreibt wie folgt in seinem Werke: "Durch das dunkesse Arginachen Wert der Vananenspröperache:

Präparate :

Bräparate:
"Wenn nur die unvergleichstichen Vorteile der Ba"nanen-Präparate in Europa erst bekannt wären, so
"würden sie sicherlich in großen Mengen konsumiert. Für "Künder, Versonen mit heitster und schlechter Verbanung, "Wagenschwäche, überhaupt alle, die an zeitweitigen "Magenstörungen seiden, ist ein solches Präparat, ge-"eignete Zubereitung vorausgesetzt, ein Universalmittel. "Während meiner zwei Gastritisanfälle war eine "Doss Vanden-Präparat, mit Misch vermischt, das "einzige, was ich ohne Beschwerden verdauen konnte." De Villars Stanley Cacao. Preis per Schachtel von 27 Würseln: Fr 1.50. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an die Grsinder: Schotolade-Fabrit de Villars, in Freiburg (Schweiz). urs, in Freiburg (Schweiz). Berlangen sie ausführlichen Prospekt.

#### Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern



Finfach solid, billig

Schwingschill Centralspuble

Vor- und rückwärts nähend

Mailand 1906: Goldene Medaille.

Allago Basel: Kohlenberg 7.
Bern: Amthausgasse 20.
Luzern: Kramgasse 1.
Winterthur: Metzgasse.
Zürich: Pelikanstrasse 4.
Genf: Corraterie 4. [1610



Fritz Schulzjun, Akt: Ges. Leipzig. Ξ Schweizerfrauen verwenden nur: Fischer's Hochglanz-Crême

Allein.Fabr.:

=

ellas-

schnell.

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit."Ideal"gibt verblüffend schnellen und dauerhaten Hochglanz, farbt nicht ab u. macht die Schuhe geschmedig u. wasserdicht. Ein Anstrich genlüt gewöhnlich für mehrere Tage. – Zu beziehen in Dosen zu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spozerei- und Schuhhandlung.

Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, schweiz. Zündholz- und Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1880.



Zollfrel, von 10 Pfund an franko. Zollirel, Von IU Pring an franko.

1 Pfd. geschlissene graue Fr. 1.30, halb weiße Fr. 1.70, weiße Fr. 2.30, Prima Fr. 3.40 und Fr. 4.40, allerfeinste Spezialität Fr. 5.30, Daunen, schneeweiße Fr. 5.50, Brustflaum Fr. 6.60 versend, gegen Nachnahme Max Berger in Deschentiz Nr. 1121 Böhmerwald. Ausführl. Preisliste auch f. ungeschlissene gratis. Umtausch gestattet oder Geld retour.

<u>ad</u>

2010

# Töchter-Institut :: Schloss Chapelle-Moudon.

Winter-Wohnsitz: Pully bei Lausanne; "Villa La Paisible".

Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Kochen. Sorgfältige Erziehung. Frs. 1200.—. Ausgezeichnete Referenzen. (H 24,983 L) [2008 Mme. Pache-Cornaz.

# Bevor Sie Hochzeitsgeschenk 1547

machen oder Ihre Aussteuer einkaufen, verlangen Sie gratis unsern neuesten Katalog 1910 (circa 1400 photogr. Abbildungen) über massiv silberne u. schwer versilberte Bestecke, Tafelgeräte, kontroll. Goldwaren u. Uhren. E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz No. 27.

Billig

## Tuch-Suchende

wenden sich bei jedem Bedarf in Tuchstoffen vom einfachen bis feinsten Genre für **Herren**- und **Knabenkleider** am vorteilhaftesten an nachstehend altbewährtes Haus. — Momentaner Force-Artikel: Zu einem soliden Herrenanzug, 3 Meter zusammen für **Fr. 12.60.** Garantiert reinwollen, 3 Meter zusammen für 2007] **Fr. 14.25.** Muster und Ware franko.

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.





Wer seinen Kindern blühendes Aussehen und eine kräftige Konstitution sichern will, ernähre sie mit der altbewährten

Berner-Alpen-Milch.



enthält echtes Hühnerei und enthal contes Hunneret und macht bei tägl. Gebrauche rauhe, runzliche, sprö-de Haut unfehlbar zart, glatt u. geschmeidig und verleiht ihr jugendliche Frische und dem Teint blütenzartes Aussehen. Man verlange ausgricklich Man verlange ausdrücklich (N 330) **Ei-** [1849

Dotter-Seife. Stück 75 Cts.

Bettnassen

Befreiung sofort, Angabe des Alter-Versandhaus Steig 331, A, Herisau.

Verlangen Sie überall nur



denn mit diesem vorzügl. Schuhputzmittel bin ich sehr zufrieden.

**Garantiert** reine

liefert billigst

Dillier-Wyss, Luzern.

#### Warmer Fuß zur Winterszeit.

#### Das Fesselkleid.

Amerikanische Aussehnung gegen die Pariser Wode. Aus New York bringt die "Saily Mail" die Weldung, daß die amerikanischen Schneiderunen dem französischen "hobble skirt", dem geiesselten Kleid, Krieg bis auss

Meffer erklären. Bei einer Versammlung, die abgehalten wurde, zum Zweck Amerika von der Knechtschaft der franzölischen Wode zu befreien, wurde ein Brief aus Karis, der das "hobdle skirt" beschreibt, mit ebhastem Protest aufgenommen. Er beschreibt jenes solgendermaßen: Das "hobdle skirt", diese letzte törichte Ersindung der Pariser Wode, sei bei den Knien 90 Zentimeter weit, unpassend turz und trage von den Körpersormen so viel zur Schau, als in den Rahmen des Gesess gede. Nach sehr lebhasten Erörterungen über die Art und Weise, wie die französischen Damen durch ihre Begleiter z. B. in die Autos gehiet werden müssen, von anderen Bewegungen nicht zu reden, wurde einstimmig der Beschlüß gesakt, eine solche Wode in Amerika nicht zu verdreiten. Das Kleid der amerikanischen Jame soll sein: anliegend, schosen Körpersormen zum Ausdruck bringend, augemessen lang und graziös und von einer nicht ins Auge sallenden Stoffülle. Die letzten Rummern des "Daily Mail" bringen auch school



Für die Damen. Durch den regelmäss. Gebrauch der Crème Simon und der Savon à la Crème Simon (Seife à la Crème Simon) bei der täglichen Toilette können die Damen sicher sein, sich für immer das Aussehen von Schönheit und Jugend zu bewahren. Zu allen Jahreszeiten und in jedem Klima

gleich vorzüglich, machen diese beiden ausgezeichneten Produkte die Haut weiss u-zart und geben ihr Geschmeidigkeit und ein unvergleichliches sammetartiges Aussehen, ebenso wie sie derselben ein köstliches Parfüm verleihen. [2043 wieder Kleider ohne Fesselung. So rasch wechselt die Wode, daß man leicht eine ihrer Launen überspringen

#### Abgerissene Gebanken.

Ginen Menschen, der für uns eine angenehme Stimme hat, sollte man wie ein Justrument behüten, das man auch nicht achtlos bei Seite stellt. In der Belt des Zusalls sann ein Eebensschieffal, em Runstwert, alles was bedeutend ift, von einem glücklichen Ton, der anregt oder beschwichtigt, abhängen.

Gin hochmütiges oder gar brutales Betragen gegensüber Personen, die auf der Stufenleiter der Gesellschaft einen tieseren Rang einnehmen, ist das sichere Zeichen des Parvenütums und der Hollscheit, die sich durch anmaßendes Austreten ein Ansehen geben möchte, das sie mangels einer wirklich bedeutenden Persönlichteit nicht bestigt.

# Krankheiten verhüten

ist besser, als solche heilen. **Regelmässiger Gebrauch** von [2036

#### Winkler's Kraft-Essenz

schützt vor Erkäl(ungen aller Art, Verdauungsstörungen werden rasch gehoben und der Appetit ungemein gefördert. In Apotheken, Drogerien und besseren Handlungen überall zu haben in Flaschen à Fr. 1.50 und 2.50

# Wer sicher sein will

die echten

# MAGGI-Bouillon-Würfel

zu erhalten, verlange beim Einkauf ausdrücklich MAGGIS Bouillon-Würfel und achte auf den Namen "MAGGI", sowie auf die



Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptal.

# Neuer Roman

Der beliebte Schriftfteller bietet bier auf modernem Gintergrunde ein Der beliebte Schriftlette vieter jer auf mosernem glutergrunde ein undschaft erstättlernibes Lebensschäftlat voller selfamer Wendungen. Der Abbruck beginnt in dem jegt erschienenen helt 37 der "Garten-laube". Reu hinzurterhole Abonnenten erhalten die ersten Kapitel des gleichzeitig erscheinenden Kommans "Familie Lorenz", aus der Herbert von W. Heinburg, tostenlos nachgeliefert.

Die "Gartenlaube" mit dem Beiblatt "Die Welt der Frau" ist zum Preise von 25 Pfg. pro Wochenheit durch jede Buchhandlung zu beziehen.



Man schreibt uns:

S., den 16./VI. 10.

Tit.

Vor etwa zwei Jahren bekam unsere Kleine im Konsumladen ein Reklamebildchen von Ihrem "Blitzblank". Ich kaufte mir ein Paket und seither ist es mir ein unentbehrliches Putzmittel geworden.

Achtungsvoll zeichnet

20371

Frau A. W.

Gebr. van Baerle Seifen- und chem. Fabrik Münchenstein-Basel.



#### Singers Hygienischer Zwieback Erste

Handelsmarke von unerreichter Güte. — Aerztl. vielfach empfohlen.

Kleine Salzbretzeli Kleine Salzstengeli Feinste Beigabe zum Bier und zum Tee.

Singers Aleuronat-Biskuits (Kraft-Eiweiss-Biskuits).

Viermal nahrhafter wie gewöhnl. Biskuits, nahrhafter wie Fleisch.

Singers

Singers Roulettes à la vanille (Feinste Hohlhüppen) Bricelets au citron (Waadtländer Familienrezept).

Wo kein Depot direkter Bezug durch die

**[1683** 

Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik

Chr. SINGER, Basel.